



## INFOBLATT

### **Notfallhilfen für offene Beratungsstellen**

#### **Worum geht es**

Es ist Alltag in offenen Beratungsstellen, dass Menschen oft mit einem akuten Anliegen kommen, das zur Beratung auch eine schnelle dingliche Hilfe braucht. Seien es neue Windeln, frische Unterwäsche oder Essen und Trinken über den Tag. Solche Notlagen müssen mit geringen Beträgen von unter 50,- Euro schnell behoben werden.

Diese schnelle Reaktionsfähigkeit wollen wir offenen Beratungsstellen gemeinnütziger Träger durch eine Notfallhilfe ermöglichen. Dazu stellen wir eine Art Handgeld in Höhe von 300,- Euro zur Verfügung, um mit kleinen Beträgen Menschen in Not schnell helfen zu können.

#### **Wichtig zu wissen**

Die Notfallhilfen können schriftlich formlos angefragt werden. Bitte teilen Sie uns die Daten ihrer Beratungsstelle einschließlich Bankverbindung mit und schildern Sie kurz die Arbeit der Beratungsstelle und den Bedarf für diese Notfallhilfen.

#### **Wie funktioniert's**

Im Falle einer Zusage überweisen wir den Betrag für die Notfallhilfe binnen weniger Tage auf Ihr angegebenes Konto und Sie erhalten ein Schreiben mit einer Excel-Tabelle als Auszahlungsbeleg, auf der Sie jede solche Hilfe in akuten Notlagen eintragen.

Die Notfallhilfe kann bis zu zweimal im Jahr beantragt werden. Ist der Betrag ausgeschöpft, schicken Sie uns dazu bitte die ausgefüllte Tabelle als Verwendungsnachweis zurück.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei Gewährung der Hilfen darauf hinweisen, dass die Kartei der Not diese Unterstützung geleistet hat.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.

Stiftung Kartei der Not  
Curt-Frenzel-Str. 2  
86167 Augsburg  
Tel. 0821/777 21 21  
Fax 0821/777 21 22  
E-Mail: [info@karteidernot.de](mailto:info@karteidernot.de)

Weitere Informationen unter [www.kartei-der-not.de](http://www.kartei-der-not.de)